

✪ Gemeinde **BACHS**
Mitteilungsblatt

Oktober 2022



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

«Aufhebung» Massnahmen betr. Wasserknappheit

Mit den tieferen Temperaturen und vermehrten Niederschlägen hat sich der Wasserverbrauch der privaten Haushalte und der Landwirtschaft deutlich verringert, somit können die Massnahmen zum Wassersparen in der Gemeinde Bachs aufgehoben werden. Die öffentlichen Brunnen wurden kürzlich wieder in Betrieb genommen. Gehen Sie trotzdem bewusst mit unserem kostbaren Gut Wasser um. Der Grundwasserspiegel hat sich noch nicht erholt und liegt tiefer als im Durchschnitt der letzten 20 Jahre. Ähnlich sieht es mit den Quellen aus, diese bringen aktuell noch nicht die volle Kapazität.

Sanierung Wasserleitung Oberdorfstrasse inkl. Entwässerung

Die Bauarbeiten beginnen ab Mo., 3. Oktober 2022 für ca. 12 Wochen. Die Oberdorfstrasse wird dabei in 3 Etappen aufgeteilt. Die jeweilige Bauetappe ist komplett gesperrt, es bestehen (je nach Bauetappe) Ausweichmöglichkeiten über die Rotzengrundstrasse und/oder Haldenstrasse, zu Fuss sind alle Liegenschaften immer erreichbar. Im Verlaufe einer gesperrten Bauetappe wird mit den Anwohnern nach Parkplatzausweichmöglichkeiten gesucht (Koordination: Ing Plus AG, Herr Ammann, Tel. 076 437 43 93). Dies ist abhängig vom konkreten Baufortschritt, wir bitten um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme. Ein Orientierungsschreiben wurde am 27.9.2022 direkt an die Anwohnerschaft verteilt und ist bei Bedarf mittels diesem QR-Code einsehbar:



Budget 2023 der Politischen Gemeinde Bachs

Das Budget 2023 liegt zur Genehmigung der Gemeindeversammlung vor und zeigt bei einem Aufwand von Fr. 3'487'017.00 und Ertrag von Fr. 3'564'989.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 77'972.00. In der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens stehen Ausgaben von Fr. 185'000.00 Einnahmen von Fr. 0.00 gegenüber. Dies entspricht Nettoinvestitionen von Fr. 185'000.00. Im Finanzvermögen sind bei Ausgaben von Fr. 2'000'000.00 und Einnahmen von Fr. 0.00 Nettoinvestitionen von Fr. 2'000'000.00 vorgesehen. Der Steuereffuss soll wie im Vorjahr bei 44% belassen werden. Der Gesamtsteuereffuss 2023 der Gemeinde Bachs setzt sich voraussichtlich wie folgt zusammen:

Politische Gemeinde	44%	(Vorjahr 44%)
Primarschulgemeinde	61%	(Vorjahr 61%)
Oberstufenschulgemeinde	23%	(Vorjahr 22%)
Total ohne Kirchensteuern	128%	(Vorjahr 127%)

Weitere Details zum Budget der Politischen Gemeinde sowie der Primarschulgemeinde können dem beleuchtenden Bericht entnommen werden, welcher bis spätestens zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2022 in alle Haushalte verteilt und auch online publiziert wird.

Geologisches Tiefenlager, Standortwahl der NAGRA

Die Stellungnahme des Gemeinderates sowie weitere Informationen finden Sie in der Medienmitteilung vom 12. September 2022 (siehe QR-Code) sowie in diesem Mitteilungsblatt zusätzlich als Beilage.



Strassenverzweigung Widemstrasse/ Bachsertalstrasse

Die Verkehrssicherheit an der Verzweigung Widemstrasse/Bachsertalstrasse konnte optimiert werden. Dank dem durch den Eigentümer ermöglichten Rückbau der Mauer konnten die Sichtverhältnisse Richtung Steinmaur erheblich verbessert werden. Die nächsten Tage wird zudem ein Verkehrsspiegel beim Schopf angebracht. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten für die Geduld und leistet hiermit einen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit der Kantonsstrasse (die Kosten werden von der Gemeinde sowie vom Kanton übernommen).

Einladung: Bachser Kinoabend, Do., 17. November 2022

Die Primarschule, das Bachser Forum sowie der Gemeinderat Bachs freuen sich, der Bevölkerung einen Kinoabend (Roadmovie) inkl. Kinobar offerieren zu dürfen.

Datum: Do., 17.11.2022

Zeit: Türöffnung ab 18.30 Uhr, Spielfilm ab 20.00 Uhr, Türschliessung ca. 22.45 Uhr

Ort: Gemeindsaal (Kapazität: 200 Pers.)

Film: Und Morgen seid ihr Tot (präsentiert von ROADMOVIE)

Der Film ist für alle gratis und wird von der Firma Wirth AG gesponsert. Der Drehbuchautor Urs Bühler wird als Filmgast vor Ort nähere Einblicke ermöglichen.



Kurzmitteilungen

Der Gemeinderat hat:

- Die GR-Sitzungsdaten für das Kalenderjahr 2023 festgelegt;
- einen Kredit für den Ersatz der Wasserleitung an der Oberdorfstrasse für die Rohrverlegung und Grabarbeiten genehmigt;
- einen Kredit für die neue Website bachs.ch bewilligt;
- das Budget 2023 der Politischen Gemeinde Bachs zu Händen der RPK und Gemeindeversammlung genehmigt;
- einen neuen Mietvertrag lautend auf die Gemeinde Bachs an der Püntstrasse sowie einen Untermietvertrag im Brämhof genehmigt;
- das Budget 2023 des Zweckverbands Zivilschutzregion Lägern-Egg bewilligt;
- das Budget 2023 des Zweckverbands Feuerwehr BANESTO genehmigt;
- das Budget 2023 des Zweckverbands Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg abgenommen.

Baubewilligungen

- Gemeindeverwaltung Bachs, Gmeindhusweg 8, 8164 Bachs; Ersatz bestehender Wasserleitung im Kulturland, Flüenenstrasse; Baubewilligung 2022/07
- Christine und Heinrich Ruder, Dorfstrasse 16, 8164 Bachs; Erstellung Photovoltaikanlage auf Gebäude Vers.-Nr. 274, Dorfstrasse 16 (Kernzone); Baubewilligung 2022/11

Amtliche Publikationen (Information)

Alle vollständigen amtlichen Publikationen findet man unter www.bachs.ch mit Verlinkung auf epublikation.ch. Alternativ können Sie auch ganz einfach diesen QR-Code verwenden:



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Gräberbepflanzung

Am **Mittwoch, 12. Oktober 2022** wird die Gärtnerei Eberhard, Oberhasli, die Herbstbepflanzung der Gräber vornehmen.

Jagddaten 2022

Wie jedes Jahr wird die Jagdgesellschaft Egg-Ost im Herbst/Winter Gemeinschaftsjagden durchführen:

Sa. 5. / Sa. 19. November 2022

Fr. 2. / Sa. 10. / Sa. 17. / Di. 27. Dezember 2022

Bäume und Sträucher an öffentlichen Strassen

Mit dem Baum- und Sträucherwuchs werden die Reinigungsarbeiten des Strassenwesens sowie die Sicherheit der Weg- und Strassenbenützer mancherorts erheblich behindert bzw. beeinträchtigt. Die Grundeigentümer werden in diesem Zusammenhang auf die § 14 bis 18 der Strassenabstandsverordnung, erlassen vom Regierungsrat des Kantons Zürich am 19. April 1978, in Kraft seit 1. Juli 1978, aufmerksam gemacht.

Folgende Pflanzabstände zu Strassengrenzen sind einzuhalten:

Bäume aller Art: 4 Meter, gemessen ab Mitte Stamm

Andere Pflanzen: ein Abstand, bei dem sie im Verlaufe ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, es sei denn, sie würden üblicherweise entsprechend unter der Schere gehalten; Sträucher und Hecken aber mindestens 50 cm von der Strassengrenze entfernt.

Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über den befahrenen Strassen einen Lichtraum von 4,5m Höhe zu wahren. Bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 m verkleinert werden. Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten. Morsche und dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten. Besteht eine unmittelbare Gefährdung, kann der Strasseneigentümer notfalls selber die erforderlichen Massnahmen treffen. In diesem Falle werden diese Arbeiten unter Kostenfolge durch die Gemeinde ausgeführt. Die Grundeigentümer werden ersucht, diese Bestimmungen im Interesse der Verkehrssicherheit einzuhalten. Wir danken für das Verständnis und die damit verbundenen Bemühungen.

Wann ist der ideale Zeitpunkt, um die Arbeiten auszuführen?

Da Brutvögel zwischen Anfang März und Ende September nisten und brüten, sollten Sträucher, Hecken und Bäume idealerweise vor April und ab Oktober geschnitten oder gefällt werden.

Häckselaktion

In der Zeit vom **24. - 28. Oktober 2022** (je nach Witterung kann sich das Datum verschieben) wird der Häckseldienst für Strauch- und Baumschnitt durchgeführt.



Die ersten 15 Arbeitsminuten sind gratis, jede weitere angebrochene halbe Stunde wird nach ART-Tarif verrechnet.

Bitte deponieren Sie das Häckselgut an einem für den Fahrer gut zugänglichen Ort; nicht zusammenbinden, keine Wurzeln und Steine!

Anmeldung bitte mit untenstehendem Talon oder via E-Mail (gemeindeverwaltung@bachs.ch) bis Donnerstag, 20. Oktober 2022 an die Gemeindeverwaltung Bachs.

Anmeldetalon



Ich melde Häckselgut für die Häckselaktion vom 24. - 28. Oktober 2022 an.

Vorname und Name:

Adresse:

Häckselgut: mitnehmen liegenlassen (bitte ankreuzen)

Papier- und Kartonsammlung

Am **Samstag, 29. Oktober 2022** findet in der Gemeinde Bachs die Papier- und Kartonsammlung statt. Altpapier und Karton sind separat zu bündeln und dürfen nicht in Tragtaschen oder Kartonschachteln bereitgestellt werden. Am Sammeltag sind die Bunde bis spätestens 10.00 Uhr an den Strassenrand zu stellen.

Da bei den Sammlungen vorwiegend Kinder dabei sind, bitten wir die Bevölkerung, Bündel in vernünftiger Grösse (nicht mehr als 5 kg)zu fertigen und diese mit einer starken Schnur zu versehen.

Das gehört nicht ins Altpapier:

- Papiertragtaschen (*gehört zum Karton*)
- Drucksachen mit Plastikhüllen
- verschmutztes Papier

Das gehört nicht in die Kartonsammlung:

- Milch- und Fruchtsaftverpackungen
- Tiefkühlprodukte-Schachteln
- Blumenpapier, Suppenbeutel
- kunststoffbeschichtete Papiere und Kartone
- Waschmitteltrommeln, verschmutzter Karton

Altmetallabfuhr

Mittwoch, 2. November 2022, 13.00 - 14.00 Uhr
(Gmeindhusweg 8)



Vor 13.00 Uhr darf nichts angeliefert werden! Gemäss Gemeinderatsbeschluss wird der Altmetallhändler je nach Menge und Qualität des Altmetalls eine Gebühr verlangen.

Bitte keine Kühlgeräte bringen! Beim Kauf eines neuen Kühlgerätes das Ausgediente bitte gleich dort abgeben. Kochherde und Waschapparate hingegen werden angenommen.

Es können leider keine Altautos mehr zur Abfuhr angemeldet werden.

**Anmeldung bitte mit untenstehendem Talon oder via E-Mail bis:
Montag, 31. Oktober 2022 an gemeindeverwaltung@bachs.ch**

Anmeldetalon

Ich melde folgendes an für die Altmetallabfuhr vom Mittwoch, 2. November 2022

Vorname und Name: _____

Adresse: _____

Objekt(e): _____

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Drittmeldepflicht

Gemäss dem Gesetz über das Meldewesen und die Einwohnerregister (MERG) haben Vermieter und Logisgeber den Ein- und Auszug ihrer Mieter den Einwohnerkontrollen bekannt zu geben.

Dies geschieht heute mehrheitlich in Papierform, Fax sowie E-Mail. Mit dem neu entwickelten eCH-0112-Standard haben Sie heute neu zwei Möglichkeiten, ihre Meldungen bequem abzusetzen: Grössere Liegenschaftsverwaltungen können ihre Meldungen direkt in ihre Fachapplikation integrieren, wenn sie an Sedex (secure data exchange, Plattform) angebunden sind. Falls Sie sich für diese Variante entschieden haben, bitten wir Sie, mit dem Bundesamt für Statistik, Neuchâtel, Telefon 0800 866 700 oder E-Mail harm@bfs.admin.ch Kontakt aufzunehmen.

Kleinere, mittlere Liegenschaftsverwaltungen oder Vermieter und Logisgeber können über den Weblink www.drittmeldung.ch ihre Meldungen absetzen. Hierfür wird kein Passwort benötigt. Den entsprechenden Link finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage www.bachs.ch unter der Rubrik Verwaltung, Onlineschalter, Drittmeldepflicht Vermieter und Logisgeber.

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

Weidmann, Rudolf geb. 1938, Mulflen 5, am 10. September 2022

Zuzüge

Döbeli Andreas & Nyffenegger Stephanie, Brunnewisestrasse 11
Käser Flores James & Käser Monteiro Luzia, Weierbach 6

Wegzüge

Diolaiuti Marco & Maurer Andrea, Dorfstrasse 22
Hosner Christian, Mulflen 18

Einbürgerung

Chlopzcik, Andrea wurde in das Bürgerrecht der Gemeinde Bachs aufgenommen.

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgenden Jubilaren alles Gute und vor allem beste Gesundheit:

07. Oktober 1940	82. Geburtstag	Hans Stutz
19. Oktober 1934	88. Geburtstag	Jakob Suter
23. Oktober 1935	87. Geburtstag	Elisabeth Stucki



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen kann diese Liste unvollständig sein.

Allgemeines

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Ausgabe</i>	<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender / Redaktionsschluss</i>
November 2022	Freitag, 28. Oktober 2022	Freitag, 21. Oktober 2022
Dezember 2022	Freitag, 25. November 2022	Freitag, 18. November 2022
Januar 2023	Freitag, 22. Dezember 2022	Freitag, 15. Dezember 2022

Der Gemeindepräsident für Sie

Etienne Linggi

☎ 079 229 65 43

Öffnungszeiten / Adressen

Gemeindeverwaltung

☎ 043 433 20 30 / www.bachs.ch
gemeindeverwaltung@bachs.ch

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Freitag	geschlossen

Zivilschutzorganisation Lägern-Egg

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach
☎ 044 853 30 75 / zivilschutz@banesto.ch
Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag

Feuerwehr Banesto

Binzmühlestrasse 14, 8173 Neerach
☎ 044 853 30 75 / info@banesto.ch
Öffnungszeiten: Dienstag - Donnerstag

Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach

Hinterdorfstrasse 5, 8174 Stadel
☎ 044 858 06 16

Forstrevier Egg-Ost - Stadlerberg

c/o Gemeindeverwaltung, Oberdorfstrasse 2,
8165 Schöfflisdorf
☎ 079 219 29 64

Schlichtungsbehörde / Friedensrichter

Heinrich Ruder
☎ 079 377 93 00 / Termine nach Vereinbarung

Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Mühlestrasse 4, 8157 Dielsdorf
☎ 044 854 71 80 / zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Betreibungsamt Dielsdorf-Nord

Hauptstrasse 22, 8162 Steinmaur
☎ 044 855 41 41 / betreibungsamt@steinmaur.ch

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Bezirk Dielsdorf

Honeywell-Platz 1, Postfach 9, 8157 Dielsdorf
☎ 044 855 22 33

Notfalldienst der Ärzte, Zahnärzte & Apotheker

☎ 0800 33 66 55 / www.aerztefon.ch



Standortwahl der Nagra vom 12.09.2022 für die Vorbereitung eines Rahmenbewilligungsgesuchs

Geschätzte Bachserinnen und Bachser

Die Nagra hat im Zuge des Projekts «Geologisches Tiefenlager für radioaktive Abfälle» angekündigt, dass sie im September 2022 die Standortregion bekannt geben wird, in welcher sie zu einem späteren Zeitpunkt ein entsprechendes Baugesuch für den Bau dieses Tiefenlagers einreichen will. Dies ist nun geschehen.

Anlässlich der offiziellen Pressekonferenz vom 12.09.2022, 09:00 Uhr in Bern, hat die Nagra die Empfehlung zum Bau eines geologischen Tiefenlagers in der Region «Nördlich Lägern» kommuniziert. Die Nagra erachtet die Region «Nördlich Lägern» als den sichersten Standort zum Bau eines Kombilagers für radioaktive Abfälle.

Mit der Kommunikation der entsprechenden Empfehlung wird nun ein längerer Prozess angestossen. Der Gemeinderat Bachs hat grössten Respekt davor, dass die Region «Nördlich Lägern» - und insbesondere unsere Nachbargemeinde Stadel die entsprechende Verantwortung für die Realisierung eines Jahrhundertprojektes übernehmen würde.

Die gesamte Region wird sich geschlossen dieser Thematik annehmen, um die weiteren Schritte in diesem Prozess sorgfältig beobachten zu können.

Detailliertere Informationen zum geologischen Tiefenlager finden Sie im Internet, beispielsweise:

- beim Bundesamt für Energie (BFE)¹
- beim Eidgenössischen Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)²
- bei der Nationalen Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra)³
- beim Kanton Zürich
- bei der Regionalkonferenz Nördlich Lägern⁴

Gemeinderat Bachs, 12. September 2022

¹ www.bfe.admin.ch/bfe/de/home/versorgung/kernenergie/radioaktive-abfaelle.html

² www.ensi.ch/de/themen/sachplan-geologische-tiefenlager/

³ www.nagra.ch

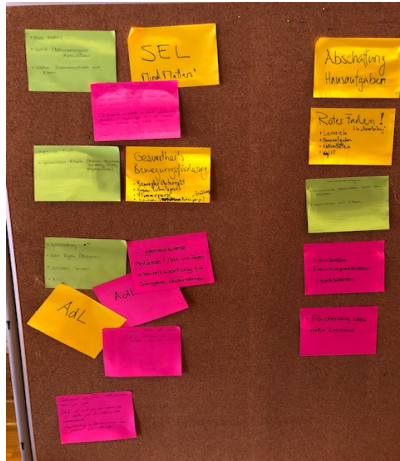
⁴ www.regionalkonferenz-laegern.ch



Agenda

4. Okt. 2022	Besuchsmorgen
10. – 21. Okt. 2022	Herbstferien
31. Okt. 2022	Räbeliechtliumzug

Impuls-Workshop für die Schulentwicklung

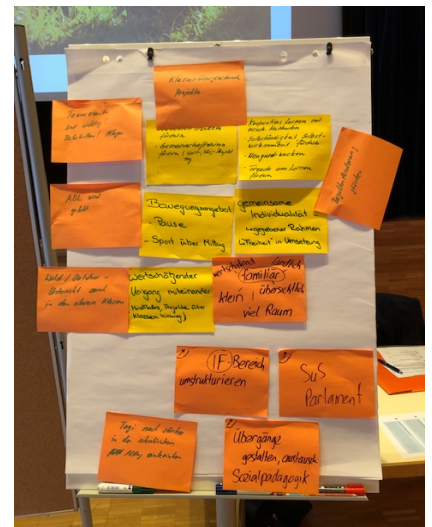


Die Stellwände mit den leuchtend bunten Post-it-Zetteln fallen sofort auf. Wir stehen mitten im grossen Saal des Schulhauses und diskutieren, argumentieren und präsentieren. Wir, das sind die Lehrpersonen, Mitglieder der Schulpflege und der Moderator Bruno Eichmüller von der Fachstelle für Schulbeurteilung des Kanton Zürich.

Wir stecken mitten in einem Impuls-Workshop, der uns mit Fragen, Ideensplittern und Erleuchtungen zu

einem nächsten Schritt der Schulentwicklung führen soll. Was dabei herauskam, war beachtlich. In verschiedenen zusammengesetzten Arbeitsgruppen erfassten wir den Ist-Zustand, hoben die positiven Ressourcen hervor und erarbeiteten Visionen. Unser Hauptanliegen ist, die pädagogische Ausrichtung unserer Schule zu stärken und ihr ein

klares und geschärftes Bild nach aussen und innen zu



verleihen. Ein 'Roter Faden' soll sichtbar werden und unserem Leitsatz, 'Freude am Lernen', eine Kontinuität verleihen. Wir möchten von aussen als innovative und zukunftsorientierte Schule wahrgenommen werden und setzen uns die nächsten vier Jahre intensiv mit diesem Thema auseinander. Der Startschuss am 7. September gelang uns so gut, dass wir uns nun gemeinsam auf den Weg machen, die Visionen und Ideen in praktikable Formen umzusetzen. Es wartet viel Arbeit und Engagement auf uns, was ohne ein gut eingespieltes Team und die nötigen finanziellen Ressourcen nicht möglich ist. Noch ist alles ziemlich vage, doch in Arbeits-

und Projektgruppen werden wir unserem Ziel immer näherkommen. Wir

halten Sie, liebe Leserin, lieber Leser, auf dem Laufenden.

Für das Team, Martina Tinner



Agenda

Herbstferien	10. bis 23. Oktober
Besuchsmorgen (08.00 – 12.00 Uhr)	Dienstag, 1. November
Klassensporttag	Freitag, 11. November
Umstufungstermin 1. Jahrgang	Donnerstag, 17. November

«Wir sind einmalig – die Welt auch» – unser Weg zur Klimaschule

Ausgelöst durch das Schüler:innenparlament nehmen wir am vierjährigen Bildungsprogramm «Klimaschule» der Schweizer Klimaschutzorganisation MYBLUEPLANET teil. Den CO₂-Ausstoss reduzieren, die Sensibilität für Biodiversität erhöhen und nachhaltige Erlebnisse schaffen – das sind Ziele auf unserer Reise! Gemeinsam mit unseren Schüler:innen packen wir für den Klimaschutz an, nehmen infrastrukturelle Massnahmen für einen kleineren ökologischen Fussabdruck vor und setzen praxisnahe Bildungs- und Klimaschutzprojekte um.

Vom Impuls zur nachhaltigen Veränderung

Den Auftakt ins Programm machte der Aktionstag «Impulse Day» am Donnerstag, 22. September. Die Schüler:innen absolvierten einen interaktiven Postenlauf zu den Schwerpunktthemen des Programms. Mit spielerischen Aktivitäten erfuhren sie Fakten über den Klimawandel, diskutierten über Ressourcen, drehten eigene Energiespar-Filme oder befassten sich mit nachhaltiger Ernährung. Letzteres wurde mit einem besonderen Erlebnis untermalt: Eine Gruppe von Schüler:innen durfte mit dem Koch Andi Handke einen «Klimazmittag» zubereiten und damit die ganze Schule verköstigen.

Ihre Unterstützung macht den Unterschied

Mit dem Impulse Day startete in diesem Quintal die Kampagne «Jede Schule zählt – Klimaschutz macht Schule!» und das dazugehörige Crowdfunding. Wir wollen mit den Schüler:innen viele wirkungsvolle Klimaschutzprojekte an unserer Schule umsetzen. Unterstützen Sie uns jetzt auf unserem Weg und spenden Sie ideale «CO₂-Bildungseinheiten» im Wert von je CHF 40.00. Unter klimaschule.ch/stadel können Sie Ihre Einheiten spenden und einen Motivationsgruss an uns senden.

BESUCHSMORGEN an der Sekundarschule

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Besucherinnen und Besucher
Lehrpersonen, Schulleitung und Schulpflege laden Sie herzlich zum Besuchsmorgen ein.
Die Lektionen finden am

**Dienstag, 1. November 2022,
von 8 bis 12 Uhr**

gemäss Stundenplan statt.
(www.sekundarschule-stadel.ch -> Klassen -> Stundenplan)
Während der grossen Pause von 9.30 bis 10 Uhr offerieren wir Ihnen gerne Kaffee und Gipfeli.

Freundliche Grüsse
SEKUNDARSCHULE STADEL
Lehrpersonen und Schulpflege

Sollte der Besuchsmorgen aufgrund der Corona-Entwicklung nicht stattfinden können, kommunizieren wir dies auf der Startseite unserer Homepage.

Dank Ihrem Support können wir unseren CO₂-Ausstoss an der Schule langfristig reduzieren, Biodiversität mit unserer Schule pflegen und die junge Generation für den Umweltschutz begeistern.

Jetzt mitwirken

Klimaschule ist ein Gemeinschaftsprojekt und soll auch über die Schulgrenzen hinaus wirken. Wollen auch Sie bei unseren Projekten anpacken? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme an schlatterm@sek-stadel.ch!

Auf unserer Projektwebsite (klimaschule.ch/stadel) können Sie sich für den Newsletter anmelden und unsere Klimareise mitverfolgen.



M. Schlatter, Schulleitung

Sek Stadel:
Wir sind einmalig – die Welt auch.

Eine gemeinsame Kampagne von:

Klimaschule



30 Personen nahmen an diesem Anlass teil.

Als ich die Einladung für einen Ausflug zum «Jüdischen Kulturweg» in Lengnau und Endingen in Händen hielt, musste ich nicht lange überlegen. Dieses Thema interessiert mich schon lange. Bis vor etwas mehr als 50 Jahren wusste man in unserer Gegend von den jüdischen Einwohnern von Lengnau und Endingen. Meine verstorbene Mutter erzählte, dass damals mancher Bauer froh war, wenn er dem jüdischen Viehhändler aus dem Surbtal das eine oder andere Tier verkaufen oder eines von ihm «an die Kost» nehmen konnte. Jetzt bot sich mir die Gelegenheit, mehr über die jüdischen Menschen in den beiden Gemeinden zu erfahren.

Am Treffpunkt in Endingen wartete ich zusammen mit einer grossen Schar Interessierter auf unsere Begleiterin, die uns in der Folge eindrücklich die Lebensumstände der Juden schilderte.

Hier einige Ausführungen: Ab dem 17. Jahrhundert und bis Ende des 18. Jahrhunderts war es Juden und Jüdinnen in der Schweiz ausschliesslich in Endingen und Lengnau erlaubt, sich dauerhaft niederzulassen. In diesen Dörfern im heutigen Aargau entwickelte sich ein jüdisches Gemeindeleben mit repräsentativen Synagogen. Es entfaltete sich ebenfalls ein reger kultureller Austausch mit der nichtjüdischen Bevölkerung, die beispielsweise viele Ausdrücke aus dem Jiddischen übernahm. Gleiche Rechte hatten sie aber auch dort nicht. Weder Grundbesitz noch handwerkliche Tätigkeit war ihnen erlaubt. Lediglich Handel war ihnen erlaubt, der zu florieren schien.

Ihre Bauten prägen bis heute die beiden Dörfer, die als Ortsbilder von nationaler Bedeutung sind. Nirgendwo in der Schweiz existiert eine solche Dichte an jüdischer Baukultur wie in Endingen und Lengnau. Zentral an beiden Orten stehen die beiden stattlichen Synagogen neben einer beachtlichen Vielzahl von baulichen Zeugen der jüdischen Kultur.



Doppeleingang / Grabstein / Synagoge Lengnau

Auffällig sind die jüdischen Wohnhäuser. Da Juden damals weder Häuser noch Land besitzen durften, bot man sich bauwilligen Christen als Geldgeber an und mietete danach einen Hausteil. Es waren aber zwei separate Eingänge notwendig, weil Juden und Christen «nicht beieinander wohnen» sollten. Da die Bevölkerung schnell wuchs, benötigte sie mehr Wohnraum (um 1850 stellten die jüdischen Einwohner in Lengnau 30 % und in Endingen 50 % der gesamten Bevölkerung). 1866 wurden Juden der restlichen Schweizer Bevölkerung gegenüber gleichgestellt. Das Verbot des Häuserbesitzes fiel. Die Surbtaler Juden mussten ihre Toten auf einer Rheininsel bei Koblenz bestatten. 1750 erhielten sie die Erlaubnis, an der Landstrasse zwischen den beiden Gemeinden Land für einen eigenen Friedhof zu kaufen. Dieser Friedhof wird heute noch benutzt und ist der älteste jüdische Friedhof in der Schweiz. Er umfasst 2700 Gräber, und nach wie vor werden dort Verstorbene gemäss der jüdischen Begräbniskultur bestattet. Ihre Gräber werden bis zum Tag der Auferstehung nicht aufgehoben.

Ruth Hüppin

Ausstellung in der Kirche Stadel

Thema: Suizid – und dann?

Dauer: 18. Okt. – 6. Nov. 2022

Die Ursachen eines Suizids sind vielfältig und beruhen meistens auf einem komplexen Zusammenspiel verschiedener Faktoren. Die Ausstellung soll zu brennenden Fragen Antworten, Fakten und Zahlen geben. Ein Besuch lohnt sich.

Der Gottesdienst am So. 23. Okt. 2022 befasst sich mit dem Thema Suizid.

Gast: Jürg Weisshaupt, Verein Trauernetz.

Das Läuten zur Abdankung

Die Kirchenglocken der Kirche Stadel läuten bei Abdankungen neu wie folgt: 15 Minuten vor Beginn des Abdankungsgottesdienstes wird dieser eingeläutet. Das heisst: Ist um 13.30 Uhr Beisetzung, beginnt der Gottesdienst um 13.30 Uhr am Grab und um 13.15 Uhr wird eingeläutet. Der Abdankungsgottesdienst beginnt mit der Beisetzung und wird gleich anschliessend in der Kirche fortgesetzt. Es gibt kein weiteres Einläuten.

Ob Sie dem Verstorbenen die letzte Ehre am Grab oder in der Kirche erweisen, ist selbstverständlich Ihnen bzw. der Trauerfamilie freigestellt.

Pfarrerin Bettina Badenhorst

TIPP

Ausstellung in der Kirche Stadel

Thema: **Suizid – und dann?**

Dauer: **18. Okt. – 6. Nov. 2022**

Die Ursachen eines Suizids sind vielfältig und beruhen meistens auf einem komplexen Zusammenspiel verschiedener Faktoren. Die Ausstellung soll zu brennenden Fragen Antworten, Fakten und Zahlen geben. Ein Besuch lohnt sich.

Der Gottesdienst am **Sonntag, 23. Oktober 2022** befasst sich mit dem Thema Suizid.
Gast: Jürg Weisshaupt, Verein

Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober
10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in Stadel
Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: David Homolya
Mitwirkung: Kirchenchor Stadlerberg und Unterländer Stimmen
Kollekte: Ländl. Familienhilfe
anschliessend Apéro
Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs bis Freitag, 18 Uhr anmelden bei D. Pfister, 079 757 10 23

Sonntag, 9. Oktober
10.00 Uhr Regional-Gottesdienst in Weiach
09.45 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Volg Stadel
Keine Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs

Sonntag, 16. Oktober
09.30 Uhr Gottesdienst in Bachs
Pfrn. Gerda Wyler
Orgel: Sabine Weidmann
Kollekte: Kirchl. Projekte für Arbeitslose im Kanton Zürich
09.15 Uhr Mitfahrgelegenheit ab Volg Stadel

Sonntag, 23. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Stadel
Pfrn. Bettina Badenhorst
Orgel: David Homolya
Gast: Jürg Weisshaupt
Kollekte: Verein Trauernetz
anschliessend Kirchenkaffee
Ausstellung (s. TIPP)
Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs bis Freitag, 18 Uhr anmelden bei A. Brotzer, 079 227 48 44

Sonntag, 30. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst in Stadel
Pfrn. Gerda Wyler
Orgel: David Homolya
Kollekte: Herberge zur Heimat
Mitfahrgelegenheit ab Kirche Bachs bis Freitag, 18 Uhr anmelden bei D. Pfister, 079 757 10 23

Kinder und Jugend

Mittwoch, 5. Oktober
15.00 Uhr Fiire mit de Chliine im Kirchgemeindehaus Stadel für Kleinkinder und ihre Eltern ökumen. Team

60 Plus

Freitag, 30. September
13.30 Uhr Kreativ-Treff im Kirchgemeindehaus Stadel

Donnerstag, 20. Oktober
Mittagessen für Seniorinnen und Senioren fällt aus, wegen Betriebsferien des Restaurants Pöstli.

Mittwoch, 26. Oktober
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Neuwis-Huus Stadel

Freitag, 28. Oktober
10.30 Uhr Andacht im Tertium Zur Heimat in Stadel

Trauung

Am 17. September wurden in Stadel getraut:

Fabienne Rätz und Jérôme Leibacher, aus Rorbas

Wir wünschen dem Ehepaar Gottes Segen für ihr gemeinsames Leben.

Senioreng Geburtstage

In den kommenden Tagen feiern Mitmenschen unserer Kirchgemeinde, die 80 und mehr Jahre alt sind, ihren Geburtstag:

Dorothea Bucher-Löffmann, Raat, *27. September 1939
Gisela Schärer-Bradfish, Stadel, *6. Oktober 1942
Hans Stutz, Bachs, *7. Oktober 1940
Ernst Bucher, Stadel, *9. Oktober 1930
Jakob Schmid, Windlach, *11. Oktober 1938
Myrta Bucher, Stadel, *14. Oktober 1942
Teresina Albrecht-Tonello, Stadel, *18. Oktober 1928
Dora Guggenbühl-Frei, Stadel, *18. Oktober 1937
Elisabeth Stucki-Spühler, Bachs, *23. Oktober 1935
Hans Caspers, Stadel, *25. Oktober 1942

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. bb, wy

Abdankungen

Wir haben den letzten Abschied genommen von:

Hugo Schmid, wohnhaft gewesen in Stadel, verstorben im Alter von 93 Jahren
Giorgio Tonon, wohnhaft gewesen in Stadel, verstorben im Alter von 81 Jahren
Werner Minder, wohnhaft gewesen in Stadel, verstorben im Alter von 75 Jahren

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und Gottes Beistand.

Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 28.10.2022
Redaktionsschluss 09.10.2022

Herausgeberin
Evangelisch reformierte Kirchgemeinde Stadlerberg

Redaktion
Pfrn. Bettina Badenhorst (bb)
Pfrn. Gerda Wyler (wy)
Franz Willi (fw)

Gestaltung
Sekretariat Sandra Bucher

Adressen
Ref. Kirchgemeinde Stadlerberg
Sekretariat, Chilenweg 5
8174 Stadel
Telefon 043 433 08 78
sekretariat@kirche-stadlerberg.ch
facebook.com/kirchestadlerberg

Öffnungszeiten Sekretariat
Montag: 15.30-17.30 Uhr
Donnerstag: 09.00-11.00 Uhr

Ref. Pfarramt Stadlerberg
Pfrn. Bettina Badenhorst
Chilenweg 5, 8174 Stadel
Telefon 043 542 19 12
b.badenhorst@kirche-stadlerberg.ch
Pfrn. Gerda Wyler
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telefon 079 555 81 64
g.wyler@kirche-stadlerberg.ch



St. Christophorus

S E E L S O R G E R A U M D I E L S D O R F - N I E D E R H A S L I

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

Samstag

18.00 Eucharistiefeier, Vorabend-GD
Kapelle Niederweningen

Sonntag

09.30 Eucharistiefeier
Gesundheitszentrum Dielsdorf
11.15 S. Messa in lingua italiana
Gesundheitszentrum Dielsdorf

Mittwoch

08.30 Eucharistiefeier mit anschliessendem Rosenkranzgebet
Pfarreizentrum Dielsdorf

Freitag

08.30 Eucharistiefeier
Pfarreizentrum Dielsdorf

SPEZIELLE GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

Samstag, 1. Oktober

10.00 Beichtgelegenheit bis 11 Uhr
Pfarreizentrum
18.00 Eucharistiefeier dt./engl.,
Kapelle Niederweningen

Sonntag, 2. Oktober

9.30 Eucharistiefeier zum Erntedankfest, musikalisch begleitet vom Kinderchor Farb_Ton
Gesundheitszentrum Dielsdorf

Herz-Jesu-Freitag, 7. Oktober

08.30 Eucharistiefeier mit Anbetung des Allerheiligsten
Pfarreizentrum Dielsdorf

Samstag, 22. Oktober

16.00 Beichtgelegenheit bis 17.00 Uhr
Pfarreizentrum Dielsdorf

Samstag, 29. Oktober

18.00 Eucharistiefeier und Totengedenkfeier für unsere Verstorbenen aus der Pfarrei
Kapelle Niederweningen
Chinderchile in der Dorfstube

Sonntag, 30. Oktober

09.30 Eucharistiefeier und Totengedenkfeier für unsere Verstorbenen aus der Pfarrei
Gesundheitszentrum Dielsdorf

PFARREIAGENDA

HERZLICHE EINLADUNG ZUM «CHILE-KAFI» IM PFARREIZENTRUM

Am Mittwoch 5. Oktober, findet nach der Eucharistiefeier, die um 8:30 Uhr beginnt, wieder unser beliebter «Chilekafi» im Pfarreizentrum Dielsdorf statt. In gemütlicher Runde und bei einem feinen Kaffee und guten Gesprächen, geniessen wir die Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Sie!

ALLERHEILIGEN - TOTENGEDENKEN

Zur Totengedenkfeier laden wir Sie herzlich ein. Im Glauben an die Auferstehung werden wir an jede Person aus unserer Pfarrei, die in den letzten zwölf Monaten verstorben ist, denken, ihren Namen nennen und für sie eine Kerze anzünden.

Samstag, 29. Oktober, 18 Uhr, Kapelle Niederweningen
Sonntag, 30. Oktober, 9:30 Uhr, Gesundheitszentrum Dielsdorf

FIIRE MIT DE CHLIINE

Donnerstag, 29. September, 09:30 Uhr, Ref. Kirche Dielsdorf
Freitag, 7. Oktober, 09:30 Uhr, Kapelle Niederweningen

Die Maus und die Beeren für den Bären...

Die kleine Maus sorgt sich um den knurrenden Magen des Bären. Was wird sie machen? Komm vorbei und erfahre es!

Zum Fiire mit de Chliine und zum Offenen Treff sind Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder bis zum Kindergarten herzlich eingeladen!

OFFENER TREFF

Kath. Pfarreizentrum um 9:30 h
Donnerstag, 27. Oktober
Wir basteln mit Blättern
Seid ihr dabei? Wir würden uns freuen! **Ursula und Alexa**

Für weitere Informationen:
Alexa Marchetti, Tel. 044 853 18 29.

BIBLE ERLÄBE MIT ALLNE SINN

Mittwoch, 26. Oktober 13.30 – 15.00 h
Kapelle Niederweningen

Wir staunen über Gottes Schöpfung.
Wir freuen uns alle Kinder vom 1. Kindergarten bis zum 2. Schuljahr, aller Konfessionen, in der Kapelle begrüßen zu dürfen. Zusammen erleben wir mit Kopf, Herz und Hand, was uns die Bibel sagen will.
Maria Scheuble-Tröndle und Alexa Marchetti

PROJEKT - THEK-SAMMLUNG

Mittwoch, 26. Oktober 15 - 18 Uhr,
Kath. Pfarreizentrum, Dielsdorf

Alle Kinder bekommen zum Schulstart in der 1. Klasse einen wunderschönen Schul-Thek. Doch schon in der 4. Klasse sind diese Theks mit Einhörnern, Feuerwehrautos und Dinosaurier nicht mehr so gefragt. Doch was tun mit den noch schönen Schulranzen? Bringen Sie sie zu uns, wir sammeln sie und ein Hilfstransport bringt sie in Länder, in denen die Kinder nur mit einem Thek in die Schule dürfen. Vielen Eltern dort fehlt das Geld einen Thek zu kaufen und sie und die Kinder sind überglücklich über unsere «alten» Theks. Steht bei Ihnen auch noch ein alter Thek im Estrich? Bitte bringen Sie ihn vorbei, leer oder auch gefüllt mit Heften und Schreibwaren. Sie machen einem Kind eine grosse Freude und ermöglichen ihm eine Schulbildung.
Projektgruppe 5. / 6. Klasse

VORSCHAU - WEIHNACHTSPÄCKLI

Mittwoch, 2. November 16 – 20 Uhr,
im kath. Pfarreizentrum, Dielsdorf
Weihnachten und kein Päckli für uns? Was für eine schlimme Vorstellung... doch so geht es ganz vielen Leuten. Wir können etwas dagegen tun. Machen Sie ein Päckli für jemanden, der noch nie ein Päckli bekommen hat! Was packen wir in dieses Päckli, wohin geht es nachher, wer bekommt es? Auf unserer Homepage erfahren Sie das alles. Bringen Sie die fertigen Päckli zu uns, wir freuen uns, wenn wir ganz viele Geschenke auf den Weg senden dürfen.

Projektgruppe Oberstufe



Adventsfenster 2022

Liebe Bachserinnen und Bachser

Nach den schwierigen Corona Jahren möchten wir das Bachser Adventsfenster in diesem Jahr wiederum durchführen. Der Advent ist die Zeit, in der wir unsere Herzen und Stuben öffnen. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Brauch unterstützen und im Advent Nachbarn und Freunde zu Kaffee und Guetzi, zu einem Apéro oder zu was immer Sie mögen einladen. Sichern Sie sich frühzeitig ein Datum. Koordiniert wird das Adventsfenster auch in diesem Jahr von Martin + Yvonne Dürmüller (Tel. Nr. 044 885 85 85; E-Mail: adventsfenster@duermueller.com). Sie nehmen Ihre Anmeldung gerne entgegen.

Bachser Forum

Tag	Datum	Wer	Wo	ab	bis
Do	1. Dez.				
Fr	2. Dez.				
Sa	3. Dez.				
So	4. Dez.				
Mo	5. Dez.	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal	20:00	-
Di	6. Dez.	Samichlaus, Unterländer Stimmen	Alte Trotte am Postplatz	18:00	-
Mi	7. Dez.				
Do	8. Dez.				
Fr	9. Dez.				
Sa	10. Dez.				
So	11. Dez.	Kinderweihnacht	Kirche Bachs	17:00	-
Mo	12. Dez.				
Di	13. Dez.				
Mi	14. Dez.				
Do	15. Dez.				
Fr	16. Dez.				
Sa	17. Dez.				
So	18. Dez.				
Mo	19. Dez.				
Di	20. Dez.				
Mi	21. Dez.				
Do	22. Dez.				
Fr	23. Dez.				
Sa	24. Dez.	Christnachtfeier	Kirche Bachs	22:00	



Brauchen Sie Brennholz ?

Oberdorfstrasse 2
8165 Schöfflisdorf
N: 079 219 29 64
F: 043 433 20 31
E: forst@bachs.ch

dann sind Sie bei uns richtig. Wir verkaufen oder liefern Brennholz frisch oder trocken ab Waldstrassen.

Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	frisch	Fr. 100.--
Kosten pro Ster Buchenholz-Spälten	trocken	Fr. 120.--
Kosten pro Ster Laubholz-lang ab Wald	frisch	Fr. 50.--
Kosten pro Ster Buchenholz lang ab Waldstrasse		Fr. 55.--
Ein Schnitt pro Ster		Fr. 30.--
Zwei Schnitte pro Ster		Fr. 35.--
Drei Schnitte pro Ster		Fr. 40.--
Anfeuerholz pro Sack		Fr. 12.--

Die Holzlieferung im Einzugsgebiet der Partnergemeinden beträgt bis 2 Ster Fr. 40.--.



Bestellcoupon:

Name.....Vorname.....

Adresse.....

Spälten in Ster (frisch) Buchenholz.....

Bu- / Laubholz. lang in Ster (frisch) La / Bu.....

Spälten in Ster (trocken) Buchenholz.....

Anfeuerholz Sack.....

Ort, Datum:.....Unterschrift.....




Zugvögel Beobachten & Erfahren & Informieren Staunen & Geniessen

Einladung auf den WANNENBERG ob Bergöschingen/ Hohentengen Sonntag, 2. Oktober 2022 - 9.00 bis 15.00 Uhr

Auf der Anhöhe 630 m.ü.M. zwischen Reutehof und Schrennenhof - Koord. 673.150 / 273.050

Wunderbare Sicht auf Schwarzwaldhöhen, Alpen und Jura! So beobachten wir den Vogelzug, informieren über den Schutz der Zugvögel und die Aktivitäten von BirdLife.

Wir sind bei jedem Wetter dort - mit Lagerfeuer, Essbarem und Getränken.

 Zum Mitnehmen empfohlen: Feldstecher und dem Wetter angepasste Kleidung – sowie Pass/ ID.

Die Zufahrt ist ausgeschildert über Zoll Kaiserstuhl - Guggenmühle - Bergöschingen - Oberdorf - Parkplatz oberhalb Dachshof beim Schiessstand. Spaziergang 2 km entlang dem Waldrand.



 Anmeldung: mit Namen, mailadresse und/ oder Telefonnummer bis am Freitag, 30. September

an Naturschutzverein Bachsertal NVB oder NABU Waldshut-Tiengen

www.nabu-waldshut-tiengen.de/ Hauke Schneider +49 7745 / 5983 hauke.schneider@syntegon.com

www.birdlife.ch/bachsertal; Ambros Ehrensperger +41 78 832 14 92 amehrensperger@gmx.ch



Einladung zum Entdeckungsnachmittag Nistkasten

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene **auf Samstag, 29. Oktober 2022**

Im Bachsertal hängen über 800 Nisthilfen für Brutvögel, auch für Eulen und Steinkauz!
In kleinen Gruppen reinigen wir Nistkästen und bestimmen die ehemaligen Nestbewohner.

Dazu besteht die Möglichkeit, unter Anleitung ein kleines Insektenhotel oder einen Nistkasten für zuhause herzustellen. Material und Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt.

Neben Resten von Vogeleiern gibt es möglicherweise auch Siebenschläfer, Fledermäuse, Florfliegen, Brutkammern von Wildbienen und orientalischer Mauerwespe zu finden.

Die Arbeiten finden bei fast jedem Wetter statt, eine entsprechende Bekleidung ist vorteilhaft.

Treffpunkt: 13:00 Uhr, Familie Weidmann, Rüebisberg, Bachs; Ende: ca 16 Uhr

Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 26. Oktober an: Matthias Scholz, Dorfswisen 17, 8164 Bachs
Tel. 078 810 13 24. oder per mail m.scholz@gmx.ch



November/ Dezember: Schwalben-Nester & -Kotbretter Reinigung – Melden Sie sich, wenn Sie die Reinigung der Nester und Kotbretter nicht selber ausführen können. Anmeldungen bis spätestens 29. Oktober 22 an Matthias Scholz. m.scholz@gmx.ch. 078 810 13 24



Lokale Sektion des Kantonalverbandes **ZVS/BirdLife Zürich** und des nationalen Naturschutzverbandes **SVS/BirdLife Schweiz**



reformierte
kirche stadlerberg

Bachs Stadel



Seniorenachmittag

Mittwoch 26. Oktober 2022

14:00 Uhr im Neuwishuus Stadel

„Pension Hartman“ von Maya Gmür

Unterhaltsames Theaterstück mit der Seniorenbühne Zürich

Wer abgeholt werden möchte nach Stadel,

melde sich bitte bei Doris Matzinger Tel: 044 858 10 42

TURNER-GRUPPE STADEL

Fit / Gym leicht

Wir trainieren Beweglichkeit, Kraft, Reaktion und Gedächtnis. Die Übungen werden den Möglichkeiten der Teilnehmer angepasst. Wir turnen am Montag von 14.00 – 14.55 Uhr im alten Gemeindehaus 1. Stock

Fit / Gym vital



Noch rüstige Seniorinnen und Senioren treffen sich wöchentlich zu einer fröhlichen Turnstunde.

Mittwoch: 9.00 – 9.55 Uhr
Im Singsaal Oberstufenschulhaus Stadel

Leitung:

Patrizia Niedermann Tel: 044 858 45 34

auch
Bachser Einwohner
sind
herzlich willkommen!

Kreativ – Treff im Kirchgemeindehaus Stadel

Die Kirchenpflege Stadlerberg organisiert einen Treffpunkt für kreatives Beisammensein. Es wird gestrickt, gehäkelt, gebastelt und «natürli au käfelet». Die fertigen Arbeiten können für den Basar des Frauenvereins gespendet werden.

Wer:

Alle die Freude an der Handarbeit oder einfach nur am geselligen Beisammensein haben.

Wann:

Jeweils monatlich am ersten Freitag, ab 13.30 - 17.00 Uhr

Unser Jahreskonzert 2022

Am 24. September fand die Premiere im Neuwis-Huus in Stadel statt. Wer das Konzert verpasst hat, kommt am 1. oder am 2. Oktober ins MZG Neerach. Dort spielen wir unser Konzertprogramm mit Filmmusik unter der Leitung von Reto Bärtsch. Neben viel gehörten Melodien aus Filmklassikern präsentieren wir auch Ausschnitte aus den Soundtracks von neueren Filmen.

Den Auftakt zu unserem Konzert macht auch heuer unser Jugendensemble unter der Leitung von Bahar Tunaboylu.

Wir spielen am:

Samstag, 01. Oktober 2021 um 20 Uhr im Mehrzweckgebäude Sandbuck in Neerach

Türöffnung 18:00 Uhr, 20:00 Uhr Konzertbeginn mit Jugendensemble, Festwirtschaft, grosse Tombola, Cüpli Bar.

Preise: CHF 14.-, gestempelte Programme ermässigt um 7.-, Kinder bis 16 Jahre gratis

Sonntag, 02. Oktober 2021 ab 10 Uhr Brunchkonzert im Mehrzweckgebäude Sandbuck in Neerach.

Brunch (optional) ab 09:30 Uhr

Konzertbeginn mit Jugendensemble um 10:00 Uhr, Konzertbeginn mit Musikverein Neerach um 10:30 Uhr

Eintritt frei / Brunch CHF 25.-, Kinder ab 6 Jahren bis 12 Jahren CHF 1.- pro Altersjahr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Musikverein Neerach

Besuchen Sie unsere Website: www.mvneerach.ch. Sie finden uns auch auf Facebook: www.facebook.com/mvneerach



**3.-7.
Oktober**

Besuchen Sie uns!

Sie können unsere neuen Räume erkunden und sich mit den Mitarbeitenden austauschen. Und vielleicht haben Sie auch Lust, am Glücksrad zu drehen und einen kleinen Preis zu gewinnen?

Daten: Mo bis Fr, **3. bis 7. Oktober**, jeweils 14 bis 17 Uhr

Ort: **Glasstrasse 2, 8180 Bülach**

Es ist keine Anmeldung nötig – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kanton Zürich
www.pszh.ch

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal · Glasstrasse 2 · 8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00 · dc.unterland@pszh.ch · www.pszh.ch



Weisch no
wie's goht?

CHF 90.-
pro Person

Nothelfer - Refresher

«3 Stunden Auffrischung»

Dieser Kurs richtet sich an alle die vor längerer Zeit den Nothilfekurs besucht haben und ihr Wissen zu den lebensrettenden Massnahmen auffrischen möchten.

Kursziel / Kursinhalte

- üben das allgemeine Verhalten im Notfall
- wissen, wie ein Notfallpatient nach BLS / AED beurteilt wird
- können Herz-Lungen-Wiederbelebung CPR anwenden
- beurteilen und behandeln äusserer Blutungen
- erkennen innere Verletzungen
- wenden die richtigen Massnahmen bei Verbrennungen sowie bei Verdacht auf Rückenverletzungen an
- wissen was bei einer Vergiftung zu tun ist

Kursdatum

- 27. Oktober 2022 | 19:00 - 22:00 Uhr

Kursort

- Zivilschutzanlage Steinmaur

Anmeldung

- Maja Lang | maja-geri@bluewin.ch

Anmeldeschluss

- 24.10.2022



www.ec-dielsdorf.ch



Wer hat Lust, eine Schnupperlektion

im EISLAUFEN zu besuchen?

An alle Kinder in Dielsdorf und Umgebung: Kindergarten und 1. bis 4. Klasse

Nach den Herbstferien bietet der Eislaufclub Dielsdorf ECD in der Eishalle der Sportanlage Erlen in Dielsdorf Schnupperlektionen für alle Eislauf begeisterten Kinder ab 4 Jahren an. Die Kinder lernen auf spielerische Weise die Grundlagen des Eislaufens kennen. Die Lektionen werden von Esther Brun, dipl. Eislauflehrerin, sowie Trainerinnen und Moniteuren des ECD geleitet.

Datum:	Montag	24. Oktober 2022	16.45 – 17.25 Uhr	ODER
	Montag	31. Oktober 2022	16.45 – 17.25 Uhr	
	Dienstag	25. Oktober 2022	17.00 – 17.40 Uhr	ODER
	Dienstag	1. November 2022	17.00 – 17.40 Uhr	

Kosten: Fr. 5.-- pro Lektion
Der Eisbahneintritt ist **gratis**. Versicherung ist Sache der Eltern.

Schlittschuhe: Fr. 7.-- . Sie müssen mit der Anmeldung bestellt werden.

Ausrüstung: Handschuhe und Mütze (obligatorisch), warme und bequeme Kleidung

Der ECD freut sich auf viele am Eislauf interessierte Mädchen und Knaben in der Eishalle Sportanlage Erlen in Dielsdorf.

Allfällige Fragen bitte an Esther Brun, dipl. Eislauflehrerin, Telefon 079 209 56 29 (ab 11.00).

Eislaufclub Dielsdorf

✂ -----
Ich melde mich definitiv zur Schnupperlektion des Eislaufclub Dielsdorf an:

- | | | | | |
|--------------------------|----------|------------------|-------------------|----------|
| <input type="checkbox"/> | Montag | 24. Oktober 2022 | 16.45 – 17.25 Uhr | Eishalle |
| <input type="checkbox"/> | Montag | 31. Oktober 2022 | 16.45 – 17.25 Uhr | Eishalle |
| <input type="checkbox"/> | Dienstag | 25. Oktober 2022 | 17.00 – 17.40 Uhr | Eishalle |
| <input type="checkbox"/> | Dienstag | 1. November 2022 | 17.00 – 17.40 Uhr | Eishalle |

Schlittschuhmiete: Grösse (eine Nummer grösser als normale Schuhe)

Stufe: ich kann **nicht** fahren ich kann fahren **(bitte Zutreffendes ankreuzen)**

Name:Vorname:Geb.-Datum:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

(bitte deutlich schreiben. Danke)

Datum: Unterschrift der Eltern:

Einsenden bis spätestens 22. Oktober 2022 an:

Esther Brun, Eislaufclub Dielsdorf, Sonnenhalde 7, 8603 Schwerzenbach oder per E-Mail

esther.jacques.brun@bluewin.ch



Informationsveranstaltungen zum Sachplan geologische Tiefenlager

Mit dem Sachplan geologische Tiefenlager wird nach dem schweizweit sichersten Standort für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle der Schweiz gesucht. Die Abfälle werden dereinst in einem geologischen Tiefenlager im Untergrund eingelagert. Am 12. September 2022 hat die Nagra ihren Standortvorschlag präsentiert. Sie will ein Kombilager in Nördlich Lägern errichten mit Zugangsanlagen im Haberstal in der Gemeinde Stadel. Die Verpackung der Abfälle in Endlagerbehälter sieht die Nagra auf dem Gelände der Zwiilag in Würenlingen vor.

Das Bundesamt für Energie BFE lädt zu Veranstaltungen ein:

24. Oktober 2022 um 19 Uhr im Campussaal der FHNW Brugg/Windisch

Anwesend: Regierungsrat Stephan Attiger (Kanton AG), Landrat Martin Kistler (Landkreis Waldshut, D), Nagra-CEO Matthias Braun, Präsident der Regionalkonferenz Jura Ost Ueli Müller, Vertretende des Bundesamts für Energie, der Nuklearaufsicht ENSI, weitere Personen der Nagra, des Kantons Aargau, des Landkreises Waldshut und aus der Region

und am:

31. Oktober 2022 um 19 Uhr im Riverside in Zweidlen-Glattfelden

Anwesend: Bundesrätin Simonetta Sommaruga, Regierungsräte Martin Neukom (Kanton ZH), Stephan Attiger (Kanton AG) und Walter Vogelsanger (Kanton SH), Landrat Martin Kistler (Landkreis Waldshut), Nagra-CEO Matthias Braun, Präsident der Regionalkonferenz Nördlich Lägern Hanspeter Lienhart, Vertretende des Bundesamts für Energie, der Nuklearaufsicht ENSI, weitere Personen der Nagra, des Kantons Aargau, des Landkreises Waldshut und aus der Region

Sie sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und aus erster Hand Informationen zum Tiefenlager zu bekommen. Treten Sie mit Menschen der involvierten Behörden und Organisationen in Kontakt und stellen Sie die Fragen, die Ihnen auf der Zunge brennen.

Im Anschluss an die Veranstaltungen haben Sie vor Ort die Möglichkeit, den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Behörden und Organisationen persönlich Fragen zu stellen.



DIE NAGRA SCHLÄGT «NÖRDLICH LÄGERN» ALS STANDORT FÜR DAS TIEFENLAGER VOR

Um künftige Generationen zu schützen, müssen die radioaktiven Abfälle der Schweiz in einem Tiefenlager eingeschlossen werden. Am sichersten geht das in der Region Nördlich Lägern. Zu diesem Schluss kommt die Nagra nach jahrzehntelanger Forschung.

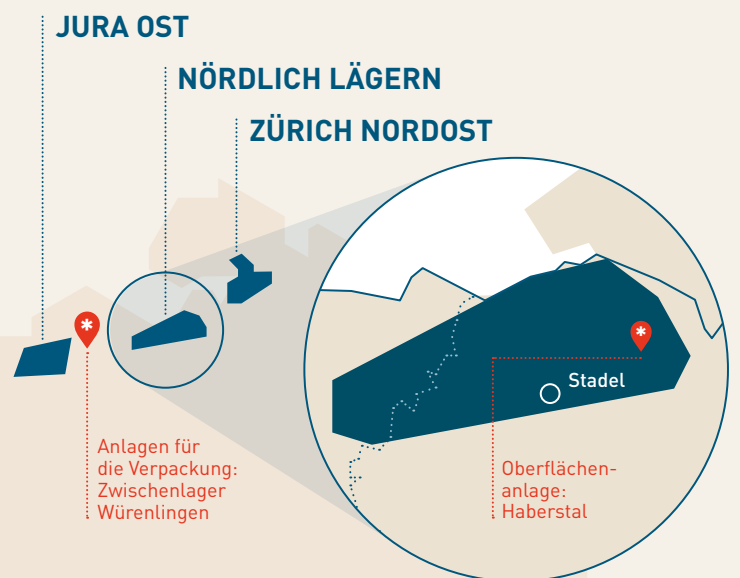
Die Bekanntgabe wurde mit Spannung erwartet, am 12. September war es soweit: Die Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra) gab bekannt, dass sie Nördlich Lägern als Standort für das geologische Tiefenlager vorschlägt. Der Eingang zum Tiefenlager, die sogenannte Oberflächenanlage, soll im Gebiet «Haberstal» in der Zürcher Gemeinde Stadel gebaut werden. Die Verpackungsanlagen plant die Nagra beim bereits bestehenden Zwischenlager (Zwilag) im aargauischen Würenlingen.

«Das Herzstück des Tiefenlagers ist der Opalinuston», sagte Nagra-CEO Matthias Braun vor den Medien. Darin werde das Lager gebaut. In diesem Gestein sei 175 Millionen Jahre lang «nichts passiert». Gerade weil dieses Gestein so langweilig sei, erlaube es gemäss Braun «eine solide und zuverlässige Prognose für die nächste Million Jahre». In allen drei Standortgebieten hat es eine Schicht dieses Opalinustons, die sich für den Bau eines Tiefenlagers eignet. In Nördlich Lägern gibt es aber die grössten Sicherheitsreserven.

OBERFLÄCHENANLAGE IM GEBIET «HABERSTAL»

Zusätzlich zum Lager in der Tiefe, braucht es auch Bauten an der Oberfläche. Die sogenannte Oberflächenanlage wird beim «Haberstal» in der Zürcher Gemeinde Stadel gebaut. Von dort aus wird die Nagra das Lager betreiben. Sie hat den Standort gemeinsam mit dem Kanton Zürich und der Regionalkonferenz bestimmt.

Weiter werden Anlagen benötigt, in denen die Abfälle in Endlagerbehälter verpackt werden können. Diese Verpackungsanlagen werden nicht in der unmittelbaren Region des Tiefenlagers gebaut, sondern beim Zwischenlager im aargauischen Würenlingen. «Hier profitieren wir von Synergien», sagte Nagra-CEO Matthias Braun. «Das Zwilag ist bereits eine nukleare Anlage, hier gibt es geschultes Personal und wir können von der Erfahrung und bestehenden Bauten profitieren.» Der ökologische Fussabdruck werde dadurch verringert, denn es müsse weniger Wald gerodet und weniger Erde bewegt werden.



WIE GEHT ES WEITER?

In den nächsten zwei Jahren wird die Nagra das Rahmenbewilligungsgesuch fertig ausarbeiten und beim Bund einreichen. Anschliessend prüfen Behörden und Expertengremien das Gesuch, bevor der Bundesrat und die Bundesversammlung darüber entscheiden. Kommt ein Referendum zustande, hat das Schweizer Stimmvolk das letzte Wort. Das wäre etwa im Jahr 2031 der Fall.

Circa 2034 sollen die ersten Bauarbeiten beginnen. Ab 2050 beginnt der Einlagerungsbetrieb der schwach- und mittelaktiven Abfälle, 2060 derjenige der hochaktiven Abfälle. Der Verschluss des Lagers ist nach heutiger Planung im Jahr 2125 vorgesehen.

Die Behörden verpflichten die Nagra, bis zum Verschluss des Lagers in gut hundert Jahren weiter zu forschen und den technologischen Fortschritt zu berücksichtigen. Die Nagra ihrerseits möchte die Zeit bis zum Bau des Lagers auch dazu nutzen, das Projekt mit den Regionen und den Kantonen weiterzuentwickeln. «Auf viele Fragen wird man nur gemeinsam eine gute Antwort finden», so Matthias Braun. Die Zusammenarbeit mit Region, Kantonen und Bundesbehörden sei der Schlüssel zum Erfolg dieses Projekts.

Oktober

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa.	01.	10.00	Dortreff Bachser Forum	Bistro Dorfladen Bachs
So.	02.	09.00-15.00	Euro-Birdwatch: Vogelzug-Beobachtung mit NVB und NABU / NVB	Wannenberg Bergöschingen D
So.	02.	10.00	Erntedank-Gottesdienst, Mitwirkung Kirchenchor Stadlerberg & Unterländer Stimmen, anschl. Apéro / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	02.	14.00-17.00	Spezialausstellung: «Ansichtskarten aus dem Bezirk Dielsdorf» (www.zumv.ch)	Heimatomuseum Oberweningen
Mo.	03.	19.15-21.15	Jugendfeuerwehr Bezirk Dielsdorf	Depot Buchs
Di.	04.	08.00-11.40	Besuchsmorgen Primarschule Bachs, 1.-6. Klasse	Schulhaus Lindenbuck
Di.	04.	17.30-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	«Herti Labor», 8180 Bülach, Hertiweg 19
Mi.	05.	15.00	Fiire mit de Chliine / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
Mi.	05.	18.00-20.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf - Durchführung ersichtlich: www.ggbd.ch	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestr. 20, Niederhasli
Mi.	05.	19.15-21.30	Feuerwehr Banesto – Workshop	Depot Steinmaur
So.	09.	10.00	Regional-Gottesdienst in Weiach / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Weiach
	10.10. -	22.10.	Schulferien	
Sa.	12.	13.00-16.30	Sonderabfälle in Stadel	Entsorgungsstelle, Neuwisstrasse, Stadel
Mi.	12.	20.00	BLS-AED Refresher / Samariterverein	Steinmaur
So.	16.	09.30	Gottesdienst / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
	18.10.–06.11.		Ausstellung zum Thema «Suizid – und dann?» / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Do.	20.		Mittagessen für Seniorinnen und Senioren ENTFAELT wegen Betriebsferien Rest. Pöstli / Kirchgemeinde Stadlerberg	
Fr. & Sa.	21. / 22.		Nothilfekurs / Samariterverein / Anmeldung erforderlich	Steinmaur
So.	23.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl in Stadel, Gast: Jürg Weisshaupt, Verein Trauernetz, anschl. Kirchenkaffee/ Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Mo.-Fr.	24.-28.		Häckseldienst	
Di.	25.	17.30-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	«Herti Labor», 8180 Bülach, Hertiweg 19
Mi.	26.	14.00	Seniorenachmittag, Unterhaltsames Theaterstück «Pension Hartmann» von Maya Gmür mit der Seniorenbühne Zürich / Kirchgemeinde Stadlerberg	Neuwis-Huus Stadel
Do.	27.	19.00–22.00	Nothelfer-Refresher «3 Stunden Auffrischung» vom Nothilfekurs Anmeldung bis 24.10.2022	Steinmaur
Fr.	28.	19.15-21.30	Feuerwehr Banesto – Zug 1 + 2	Depot Steinmaur
Sa.	29.	13.00	Entdeckungsnachmittag Nisthilfen - für Kinder und Erwachsene / NVB	Biohof Rüebisberg

Sa.	29.		Altpapier- & Kartonsammlung	
So.	30.	10.00	Gottesdienst / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Mo.	31.	18.30	Räbenlichtli-Umzug, Kindergarten und 1./2. Klasse, Start Umzug beim Schulhaus Lindenbuck	Primarschule Bachs

November

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Mi.	02.	13.00-14.00	Altmetallsammlung	Gmeindhusweg 8, Bachs
Mi.	02.	18.00-20.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf - Durchführung ersichtlich: www.ggbd.ch	Mehrzweckraum Werkgebäude, Industriestr. 20, Niederhasli
Do.	03.	18.00	Kochabend / Mannechuchi	MZG Bachs
Do.	03.	19.00	Füürverein Banesto – Bowling Abend	Dielsdorf
Fr.	04.	13.30	Kreativ-Treff im Kirchgemeindehaus Stadel / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
Sa.	05.	09.30	Kolibri-Morgen im Kirchgemeindehaus Stadel / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirchgemeindehaus Stadel
Sa.	05.	10.00	Dortreff Bachser Forum	Bistro Dorfladen Bachs
So.	06.	09.30	Reformationsgottesdienst mit Abendmahl / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
Mo. Do.	07.-10.		Primarschule Bachs: Projewoche Trickfilm in Zusammenarbeit mit Roadmovie	Schulhaus Lindenbuck
Di.	08.	17.30-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	«Herti Labor», 8180 Bülach, Hertiweg 19
So.	13.	10.00	Taufgottesdienst mit den Unti-Kindern / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Mo.	14.	19.15-21.30	Feuerwehr Banesto – Zug 1 + 2 Jugendfeuerwehr Bezirk Dielsdorf	Depot Steinmaur
Mo.	14.	20.00	VPK Sitzung	Gemeindehaus
Do.	17.	18.00	Roadmovie – ab 20.00 Uhr: Vorführung des Movie «UND MORGEN SEID IHR TOT»	Gemeindesaal MZG Bachs
So.	20.	09.30	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, anschl. Kirchenkaffee / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Bachs
So.	20.	17.00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
Di.	22.	17.30-19.00	Unentgeltliche Rechtsauskunft / Zürcher Anwaltsverband	«Herti Labor», 8180 Bülach, Hertiweg 19
Mi.	23.	19.00-21.30	Feuerwehr Banesto – Kader	Depot Steinmaur
So.	27.	10.00	Gottesdienst zum 1. Advent mit Taufe / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	27.	11.15	Jugendgottesdienst / Kirchgemeinde Stadlerberg	Kirche Stadel
So.	27.		Einweihung Christbaum Apéro im Freien Bachser Forum	Postplatz Bachs